

Coatinc

Korrosionsschutz für neues BMW-Autohaus in Brüssel

Im Brüsseler Stadtteil Groot-Bijgaarden wurde ein neuer BMW-Standort erschlossen. Künftig soll dem Kunden bereits beim Betreten des Grundstücks deutlich werden, dass man nicht nur bei Fahrzeugen, sondern grundsätzlich auf Langlebigkeit und Qualität baut. Deshalb beauftragte BMW für den Bau der Niederlassung ein Unternehmen, das sich schon durch viele Projekte dieser Art auszeichnen konnte: Vulsteke Industriebouw aus Kortemark.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Eine harmonische Mischung aus großzügigen Glasfassaden und ästhetischen Stahlstreben unterstreicht den Sinn für Modernität, für den BMW steht. Und damit dies auch für viele Jahrzehnte und unabhängig von der Witterung so bleibt, wandte sich Vulsteke für den Korrosionsschutz an The Coatinc Company (TCC). Aufgrund der zusätzlichen optischen Anforderung war also eine Duplex-Beschichtung gefragt, die aus einer Feuerverzinkung (NTV) und einer Pulverbeschichtung besteht.

Die von Vulsteke konstruierten Bauteile wurden dafür zunächst zum TCC-Standort Ninove (B) gebracht, von wo aus sie nach einer ausgeführten Feuerverzinkung zur Pulverbeschichtung ins Schwesterwerk nach De Meern geliefert wurden. Von dort aus transportierte die TCC die Werkstücke zur Baustelle nach Groot-Bijgaarden. Insgesamt handelt es sich um 25 t Material, das künftig nicht nur durch Langlebigkeit und Qualität, sondern auch optisch überzeugen wird.

www.coatinc.com



Bild: Vulsteke Industriebouw, Kortemark

Das Foto zeigt die Glas-Metall-Fassade des BMW-Autohauses, deren Stahlteile verzinkt und pulverbeschichtet wurden